

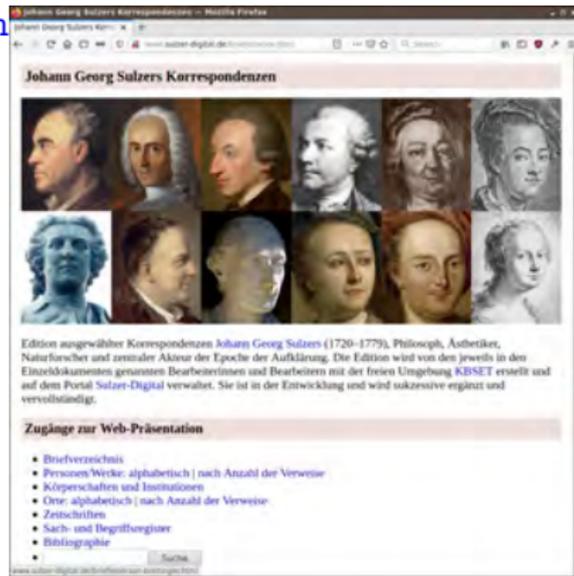
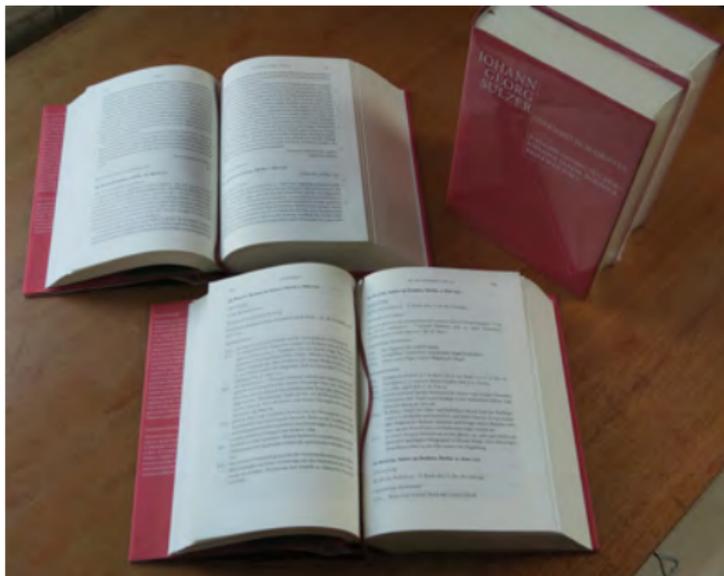
Hybrid-Edition von Johann Georg Sulzers Korrespondenzen

Dr. Jana Kittelmann

Auftaktveranstaltung *Der deutsche Brief im 18. Jahrhundert*
23. Februar 2023

Hybride Edition des Briefwechsels Sulzer/Bodmer

- Oktober 2020: Erschienen als Band 10 1/2 der *Gesammelten Schriften Johann Georg Sulzers*, Basel, Schwabe Verlag, 2048 Seiten
- Hrsg. v. Elisabeth Décultot und Jana Kittelmann unter Mitarbeit von Baptiste Baumann
- Digitale Edition/ Web-Präsentation: Christoph Wernhard (Universität Potsdam), freigeschaltet im April 2022



Aufklärer im Briefformat



Johann Georg Sulzer (1720–1779)

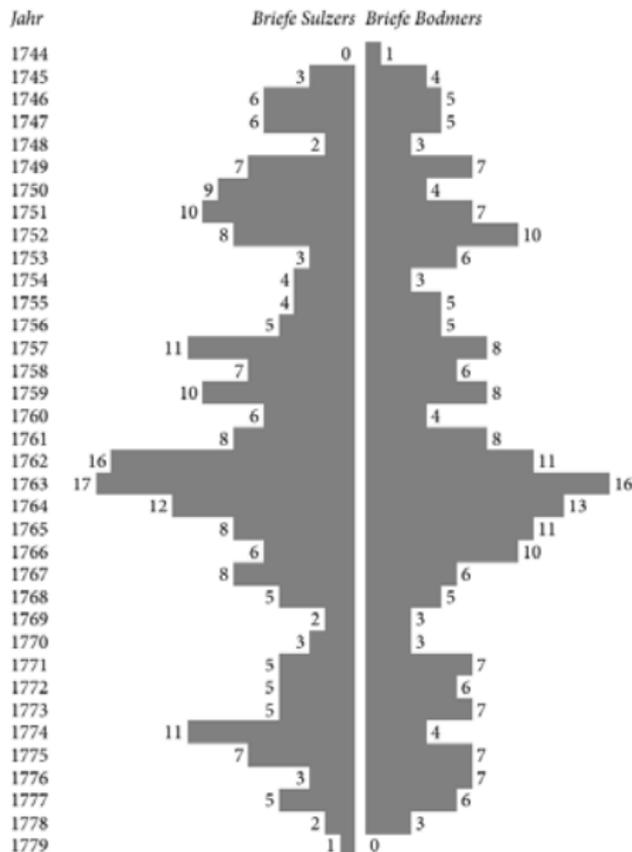


Johann Jakob Bodmer (1698–1783)

„Sie haben das erste Licht mitten in der Dunkelheit angezündet, ich habe, da es schon Tag war nur noch einen Fensterladen aufgemacht um etwas mehr Licht zu geben.“ (Sulzer an Bodmer, 29. Mai 1775)

Edition Briefwechsel Sulzer/Bodmer: Bestand

- 454 Briefe, ca. 4000 Blatt, handschriftlich überliefert, ZB Zürich, Gleimhaus Halberstadt
- langer Zeitraum 1744–1779: 18. Jahrhundert im Briefformat
- Bodmer an Sulzer, 1778: „drey Alter der poesie gesehen [...] das Gottschedische, das Nicolaische und das Göthensche“
- Parallelkorrespondenzen, z.B. Gleim, Künzli, Lavater, Waser, Karsch, Haller in versch. Institutionen



eine deutsche Rede halten, die mir viel zu schaffen macht, weil mich die Natur nicht zum Redner gemacht, und der Gegenstand mich noch dazu schreckt.

Wieland hat also ohne Zweifel den Cyrus selbst zu seinem Helden gewählt. Ich sehe ihm mit Ungeduld entgegen.

- 5 Ich habe einige Rapsodien von Hexametern laßen in Musik setzen u. werde ihnen bey Gelegenheit diese Stücke schiken, die sehr wol gerathen sind. den 10. Decemb. 1757.

152. Sulzer an Bodmer, Berlin, 28. Januar 1758

Mein werthester Freund.

- 10 Ich habe gehoft ihre Glückwünschungen über die großen Siege des Königs zu bekommen, und einige meiner Freunde freuten sich schon darauf ihre Gedanken Empfindungen und Ausdrücke darüber zu lesen. Wir haben indeßen schon erfahren, daß man in Zürich die Thaten Friederichs mit frolokender Freude aufgenommen habe. Ich habe ein Werk der deutschen Beredsamkeit unternommen und eine bey nahe förmliche Lobrede auf den König verfertigt, welche hier mit 15 so großem Beyfall aufgenommen worden, daß ich, wenn ich auch nicht gewollt hätte, sie dem Druck hätte übergeben müßten. Ich werde Ihnen, so bald es angeht eine Anzal Abdrücke davon schiken.

- Wenn es Gottscheden gelungen ist Friederich zu überreden, daß er ein Beförderer des deutschen Geschmacks sey, so hat es mir noch weniger Mühe den 20 ältesten Bruder des Königs zu überzeugen, daß der Mensch ein Schöps ist.

- Ich bin in Sorgen, daß ihr Herr Schwager mit meinen Verrichtungen wegen seiner hiesigen Schuldforderung übel zufrieden ist. Aber ich beruffe mich auf das Zeugnis aller deren, die des Mannes Umstände kennen, ob es möglich gewesen 25 ist, mehr von ihm heraus zu bringen. Er hat nach seinen Büchern über 20 tausend Rthlr. Schulden, und aus eben diesen Büchern ist nicht abzusehen, wie tausend Rthlr. sicher von ihm zu nehmen sind, wenn nicht seine FabrikStühle und seine wenige Meublen dazu genommen werden. Ich habe die von ihm erhaltene Waaren nach aller angewandten Mühe nicht höher, als für 730 *rs.* verkaufen können, welches Geld von jezo an gerechnet binnen 14 Tagen zalbar ist. Ich erwarte also 30 Ordre, auf was für art und weise es soll nach Zürich übermacht werden.

- Von den Umständen des Krieges schreibe ich nichts. Alles was ich darüber sagen kann, habe ich an Hrn. Künzli geschrieben. –

- Das Banquet und die Larve sollen Sie mit meiner Lobrede gedruckt bekommen. • Aber das Paket an den Hrn. v. Moser habe ich noch nicht bestellt. Ich hatte

370₃₃ *C'est une vilaine affaire*] Übers.: »Es ist eine häßliche Sache, aber was tun? Wir müssen uns beeilen, sie zu besiegen.«

371₁₄ *reconnoître*] Auskundschaften. August Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg geriet bei einem Erkundungsritt in Gefangenschaft, aus der er 1758 wieder entlassen wurde.

371₁₅ *General Kiaz*] Friedrich Wilhelm von Kyaw.

373₁₉ *in folgenden Ausdrücken*] Übers.: »Die Freude kann ich noch nicht genießen. Kaum habe ich auf einer Front abgeschlossen, muss ich zur anderen eilen. Werfen Sie mir nicht mehr vor, dass ich den Krieg aus Geschmack führe. Ich staune, dass ich so viele Schmerzen, so große Last und so großen Kummer überlebe. Bemitleiden Sie einen armen irrenden Ritter, den das Unglück zwingt, mehr Witwen und Waisen zu machen, als alle anderen Ritter geschützt haben.«

373₃₁ *einige französische Stances*] Friedrich II., *Vers de Sa Majesté le Roi de Prusse, adressés à Mr. Gottsched*, 1757. Darin bezeichnete Friedrich II. Gottsched als »le Cygne Saxon« (»der sächsische Schwan«). Gottsched, der dem König bei weiteren Treffen in Leipzig begegnete, verfasste daraufhin eine *Allerunterthänigste Antwort an S. K. M. in Preußen, den 27. Okt. persönlich überreicht von Johann Christoph Gottsched*. Vgl. *Das Neueste aus der anmuthigen Gelehrsamkeit*, Februar 1758, S. 122–138.

374₅ *einige Rapsodien von Hexametern*] Nicht ermittelt. Sulzer ließ schon in seiner Magdeburger Zeit Lieder vertonen. An Gleim schrieb er am 20. August 1745: »Ich habe eines von ihren Liedern, *Singt ihr Dichter, singt und lobet* in Noten sehen laßen, wie Hallers Doris. Ich spiele sie und Phyllis singt dazu.« (GHH, Hs. A 4058).

Zu Brief 152. Sulzer an Bodmer, Berlin, 28. Januar 1758

Überlieferung

H: ZB, Ms Bodmer 5a. – A: ZB, Ms Bodmer 13a. – E: Anonym, *Über Friedrich den Großen II*, 1807, S. 124 (Auszug).

Anschrift

à Monsieur Le Professeur Bodmer Membre du Grand-conseil à Zurich.

Ausgabeformate und Präsentationen

<https://sulzer-briefe.uni-halle.de>
<http://sulzer-digital.de/briefe/index.html>

Making of Sulzer-Bodmer – Metadaten in der Arbeitsumgebung KBSET

- Deskriptives Markup in \LaTeX -Syntax als Eingabesprache (Dokumentiert)
- Text-Editor Emacs (freie Software)
- Verarbeitung: KBSET-System und \LaTeX -Prozessor – Ausgabeformate:
 - PDF in hoher Qualität, HTML in hoher Qualität

Making of Sulzer-Bodmer – Metadaten in der Arbeitsumgebung KBSET

- Deskriptives Markup in \LaTeX -Syntax als Eingabesprache (Dokumentiert)
- Text-Editor Emacs (freie Software)
- Verarbeitung: KBSET-System und \LaTeX -Prozessor – Ausgabeformate:
 - PDF in hoher Qualität, HTML in hoher Qualität
- Metadaten aus verschiedenen Quellen
 - DBs der Personen, Orte, Ereignisse, Werke, etc.
 - Gepflegt als LaTeX-Dateien
 - Lokale memnoische IDs
 - Automatische Abbildung zu GND, via Namen und Lebensdaten
 - Annotationen im Briefftext und in Apparat und Stellenkommentar
 - Verfasser, Empfänger, Datum, Ort, Einschüsse
 - Autor:in des Kommentars und Ersteller:in der Transkription
 - Referenzierungen von Entitäten in Briefen: aus Annotationen extrahiert
 - Bibliographie: BibLaTeX als Quellformat

Making of Sulzer-Bodmer – Metadaten in der Arbeitsumgebung KBSET

- **Deskriptives Markup in \LaTeX -Syntax als Eingabesprache** (Dokumentiert)
- Text-Editor Emacs (freie Software)
- Verarbeitung: KBSET-System und \LaTeX -Prozessor – Ausgabeformate:
 - PDF in hoher Qualität, HTML in hoher Qualität
- **Metadaten aus verschiedenen Quellen**
 - DBs der Personen, Orte, Ereignisse, Werke, etc.
 - Gepflegt als LaTeX-Dateien
 - Lokale memnoische IDs
 - Automatische Abbildung zu GND, via Namen und Lebensdaten
 - **Annotationen** im Briefftext und in Apparat und Stellenkommentar
 - Verfasser, Empfänger, Datum, Ort, Einschlüsse
 - Autor:in des Kommentars und Ersteller:in der Transkription
 - Referenzierungen von Entitäten in Briefen: aus Annotationen extrahiert
 - **Bibliographie**: BibLaTeX als Quellformat
- **Einsatz der Metadaten**
 - **Register** in der PDF-Version
 - **HTML-Übersichtsseiten** und Verlinkung
 - Export als **Tripel-DB im Prolog-Format** (auf der Webseite)
 - Export als **XML-Datei** für CorrespSearch (auf der Webseite)

KBSET

KBSET – Knowledge-Based Support for Scholarly Editing and Text Processing

- Freie Software
- Deskriptives \LaTeX -Markup
KBSET/Letters Markup Language
- \LaTeX -Verarbeitung
- SWI-Prolog – eine Sprache in vielen Rollen
 - Repräsentation der Tabellendaten
 - Anfragesprache
 - Komplexe Konsistenzprüfungen
 - Parser für Formate wie RDF/XML (GND)
 - Repräsentation strukturierter Dokumente
(generierte HTML-Seiten)

KBSET – Knowledge-Based Support for Scholarly Editing and Text Processing

Eingaben

Dokumente mit Objekttext

Dokumente mit Annotationen

Anwendungsspezifische DBs

Assistance-Dokumente

Große importierte DBs

Funktionalitäten des *KBSET*-Kernsystems (in Prolog geschrieben)

Textkombination

Konsistenzprüfung

Named Entity Identification

Generierung von Registern

Ausgaben

Anzeige identifizierter Entitäten

DBs ("Faktenbasen")

Druck-orientierte Präsentation

Web-orientierte Präsentation